

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 17. Mai 1927.)

Dem Institut international de coopération intellectuelle de Paris wird für das laufende Jahr ein ausserordentlicher Bundesbeitrag von Fr. 5000 bewilligt.

Dem Kanton Schaffhausen wird an die zu Fr. 155,200 veranschlagten Kosten der Meliorationen in der Gemeinde Barzheim ein Bundesbeitrag von Fr. 44,070 im Maximum bewilligt.

Laut Mitteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Washington hat die amerikanische Regierung dem zum schweizerischen Honorarkonsul in Los Angeles ernannten Herrn Otto Wartenweiler, von Schweizershof, Thurgau, das Exequatur erteilt.

Herrn Alfred Oswald wird der nachgesuchte Rücktritt vom Amte eines schweizerischen Honorarkonsuls in Glasgow unter Verdankung der geleisteten Dienste gewährt. Die vorläufige Verweserschaft wird an Herrn Friedrich Kaestli von Seedorf, Bern, Konsularattaché, übertragen.

(Vom 20. Mai 1927.)

Die „Vaterländische“ und „Rhenania“, Vereinigte Versicherungsgesellschaften A.-G. in Elberfeld, werden zum Geschäftsbetrieb in der Schweiz für die Transportversicherung ermächtigt.

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

Dem Kanton Bern an die zu Fr. 37,000 veranschlagten Kosten der Ergänzung der Verbauung und Aufforstung im Trachtbachgebiet, der Einwohnergemeinde Brienz, Fr. 25,160.

Dem Kanton Neuenburg an die zu Fr. 68,126. 25 veranschlagten Kosten der Weideverbesserungen auf Prés Devant und la Grande Sagneule sur Montmollin, im Maximum Fr. 13,625. 25.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1927
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	21
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	25.05.1927
Date	
Data	
Seite	643-643
Page	
Pagina	
Ref. No	10 030 045

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.